

Verhandlungsschrift

über die am 18. September 1958 im Gemeindeamte unter dem Vorsitze des Bürgermeisters Bösch stattgefundene Sitzung der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend waren: Bürgermeister, 2 Gemeinderäte und 12 Gemeindevertreter

Beschlüsse

- 1.) Die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung wurde verlesen und ohne Einwand angenommen.
- 2.) Der Bericht des Bürgermeisters über den Fortschritt der Bauarbeiten an der Gemeindevolkswasserversorgung wurde zur Kenntnis genommen. Mit dem Einbau der neuen Brunnenstube im Tobel soll demnächst begonnen werden.
- 3.) Auf Grund des vorliegenden Teilungsplanes wurden über Antrag des Bürgermeisters folgende Grundtrennungen bewilligt.
 - a) Aus Gp. Nr. 874/12, Besitz Gemeinde Schlins, erhält die Gp. Nr. 874/14 350 m² Bernhart Siegfried, Schlins Nr. 159.
 - b) Aus Gp. Nr. 874/16, Besitz Gertrud Moosmann und Kinder, Schlins Nr. 168, erhält die Gp. Nr. 874/22 22 m² Theresia Hummer, Schlins 143.
 - c) Aus Gp. Nr. 874/12, Besitz Gemeinde Schlins, erhält die Gp. Nr. 874/22 770 m² Theresia Hummer, Schlins 143.
 - d) Aus Gp. Nr. 874/12, Besitz Gemeinde Schlins, erhält die Gp. Nr. 874/23 625 m² Friedrich Walter, Schlins Nr. 74.

- e) Aus Gp. Nr. 874/12, Besitz. Gemeinde Schlins erhält die Gp. Nr. 874/24 617 ^{m²} Schmid Josef, Schlins Nr. 211.
- f) Aus Gp. Nr. 874/12 Besitz. Gemeinde Schlins erhält die Gp. 874/25 623 ^{m²} Stefan Lazer, Schlins.
- g) Aus Gp. Nr.874/12 Besitz. Gemeinde Schlins erhält die GP. Nr. 874/26 667 ^{m²} Bischof Hermann
- h) Aus Gp. Nr.874/12 Besitz. Gemeinde Schlins erhält die GP. Nr. 874/27 622 ^{m²} Otto u. Brunhilde Schlins.
- i) Aus Gp. Nr.874/12 Besitz. Gemeinde Schlins erhält die GP. Nr. 874/20 648 ^{m²} Gemeinde Schlins.
- k) Aus Gp. Nr.874/12 Besitz. Gemeinde Schlins erhält die GP. Nr. 874/21 577 ^{m²} Gemeinde Schlins.
- l) Aus Gp. Nr.874/12 Besitz. Gemeinde Schlins erhält die GP. Nr. 874/19 647 ^{m²} Gemeinde Schlins.
- m) Aus Gp. Nr.874/12 Besitz. Gemeinde Schlins erhält die GP. Nr. 874/28 714 ^{m²} Gemeinde Schlins.
- n) Aus Gp. Nr.874/12 Besitz. Gemeinde Schlins erhält die GP. Nr. 874/29 80 ^{m²} Gemeinde Schlins.

- 4.) Zum Zwecke der Instandsetzung und Verbreiterung der Sennereibrücke soll vorerst ein Fachmann beigezogen und ein Kostenvoranschlag vorgelegt werden.
- 5.) Dem Ansuchen des Schlossers Jürgen Dobler, Schlins Nr. 119, um Einreichung in den Bezug des Bürgerholzloses der Klasse A wird dahin stattgegeben, dass ihm das Holzlos mit der Gründung eines eigenen Haushaltes und bezw. Bezug seiner eigenen Wohnung mit Führung von eigenem Herd und Ofen zugestanden wird.
- 6.) Für die landwirtschaftliche Berufsschule Schlins soll ein neuer

Elektroherd und neues Geschirr dringlichkeitshalber angeschafft werden. Die Gemeinde hat hierzu einen Teilbetrag zu leisten.

7.) Allfälliges

Das auszugebende Bürgerholzlos der Klasse B für das Jahr 1958/59 soll aus 1 rm Stangenholz und 1 fm Nutzholz bestehen und mit den übrigen Bürgerholzlosen etwa im Monate November zur Ausgabe gelangen.

Gegen diese Beschlüsse der Gemeindevertretung steht die Berufung offen, die innerhalb 14 Tagen nach deren Verlautbarung schriftlich beim Gemeindeamte Schlins einzubringen wäre.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

Verhandlungsschrift

über die am 18. September 1958 im Gemeindevorstand unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Bösch stattgefundenen Sitzung der Gemeindeverwaltung Löhlin.

Anwesend waren: Bürgermeister, 2 Gemeinderäte und 12 Gemeindevorsteher.

Beschlüsse

- 1.) Die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung wurde verlesen und ohne Einwand angenommen.
- 2.) Der Bericht des Bürgermeisters über den Fortschritt der Bauarbeiten an der Gemeindevorstandswasserversorgung wurde zur Kenntnis genommen. Mit dem Einbau der neuen Brückenstube im Fobel soll demnächst begonnen werden.
- 3.) Auf Grund des vorliegenden Teilungsplanes wurden über Antrag des Bürgermeisters folgende Grundbrennungen bewilligt:
 - a) Aus Gp. Nr. 874/12 Besitz. Gemeinde Löhlin, erhält die Gp. Nr. 874/14 350 m² Baumart Liepfingel Löhlin Nr. 159.
 - b) Aus Gp. Nr. 874/16 Besitz. Gertrud Moosmann und Kinder Löhlin Nr. 168, erhält die Gp. Nr. 874/22 22 m² Theresia Hummer Löhlin 143.
 - c) Aus Gp. Nr. 874/13 Besitz. Gemeinde Löhlin, erhält die Gp. Nr. 874/22 770 m² Theresia Hummer Löhlin Nr. 143.
 - d) Aus Gp. Nr. 874/12 Besitz. Gemeinde Löhlin, erhält die Gp. Nr. 874/23 625 m² Friedrich Walter Löhlin Nr. 74.

- e) Aus Gp. N^o: 874/12 Besitz. Gemeinde Lohlin, erhält die Gp. N^o: 874/24
617 m² Schmidt Josef Lohlin N^o: 211.
- f) Aus Gp. N^o: 874/12 Besitz. Gemeinde Lohlin erhält die Gp. 874/25, 623 m²,
Stefan Lazer Lohlin.
- g) Aus Gp. N^o: 874/12 Besitz. Gemeinde Lohlin erhält die Gp. N^o: ~~627~~ 874/26, 667 m²
Binhof Hermann.
- h) Aus Gp. N^o: 874/12 Besitz. Gemeinde Lohlin erhält die Gp. N^o: 874/27,
622 m² Hrn. n. Brunhilde Knecht Lohlin.
- i) Aus Gp. N^o: 874/12 Besitz. Gemeinde Lohlin erhält die Gp. N^o: 874/20, 648 m²
Gemeinde Lohlin.
- k) Aus Gp. N^o: 874/12 Besitz. Gemeinde Lohlin erhält die Gp. N^o: 874/21, 577 m²
Gemeinde Lohlin.
- l) Aus Gp. N^o: 874/12 Besitz. Gemeinde Lohlin erhält die Gp. N^o: 874/19 647 m²
Gemeinde Lohlin.
- m) Aus Gp. N^o: 874/12 Besitz. Gemeinde Lohlin erhält die Gp. 874/28 714 m²
Gemeinde Lohlin.
- n) Aus Gp. N^o: 874/12 Besitz. Gemeinde Lohlin erhält die Gp. N^o: 874/29 80 m²
Gemeinde Lohlin.

4.) Zum Zweck der Instandsetzung und Herbeiführung der
Lunnenbrücke soll vorerst ein Fachmann beigezogen werden
und ein Kostenvorausschlag vorgelegt werden.

5.) Dem Ansuchen des Schlossers Eugen Dobler Lohlin N^o:
119 um Einreihung in den Betrag des Bürgerholzlozes der
Klasse F wird dahin stattgegeben, dass ihm das Holzlos
mit der Gründung eines eigenen Herdstracks und bezugs.
Betrag seiner eigenen Wohnung mit Führung von eigenem Herd
und Ofen zugestanden wird.

6.) Für die landw. Berufsschule Lohlin soll ein neuer

Elektroherd und neues Gerhies dringlichkeithalber eingeholt werden.

Die Gemeinde hat hierzu einen Teilbetrag zu leisten. Herd ca. 900.-, Gerhies 5 600.-

- 7.) Allfälliges: Das anzuzuführende Bürgerholzlos der Klasse B für das Jahr 1958/59 soll aus 10m Stangenholz und 10m Nützholz bestehen und mit den übrigen Bürgerholzlosen etwa im Monate November zur Ausgabe gelangen. Gegen diese Beschlüsse der Gemeindevertretung steht die Berufung offen, die innerhalb 14 Tagen nach deren Verkündung schriftlich beim Gemeindevorstande Löhlin einzubringen sind.

Der Schriftführer:
F. Benkert



Der Bürgermeister:
Richard Bänh

Verhandlungsschrift

über die am Montag den 10. November 1958 unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Bänh stattgefundenen Sitzung der Gemeindevertretung Löhlin.

Anwesend: Bürgermeister, 2 Gemeinderäte, 9 Gemeindevertreter und 1 Ersatzmann.

Entsch. Abwesend: G. F. Amann, Leu, Amann Fritz und Hartmann Fingenz.

Beschlüsse

12 Die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung wurde ver-